

Inhalt

	Seite
Vorwort.....	2
1 Vorwort der Änderung A1	2
2 Vorwort der Änderung A2	3
1 1 Allgemeines	6
1.1 Anwendungsbereich	6
1.2 Normative Verweisungen	6
1.3 Begriffe	7
2 Anforderungen.....	9
2.1 Allgemeines	9
2.2 Aufschriften.....	9
2.3 Schutz gegen zufällige Berührung in Schraubfassungen	9
2.4 Lampensockel-Übertemperatur (ΔT_s)	10
2.5 Abdrehfestigkeit.....	11
2.6 Isolationswiderstand bei mit B15d, B22d, E26/50×39 und E27/51×39 gesockelten Lampen sowie bei Lampen, die Sockel mit isoliertem Kragen haben.....	13
2.7 Versehentlich aktive Teile.....	14
2.8 Kriechstrecken bei mit B15d und B22d gesockelten Lampen.....	14
2.9 Sicherheit am Ende der Lebensdauer	14
2.10 Austauschbarkeit.....	15
2.11 Hinweise für die Leuchtenkonstruktion.....	15
3 Bewertung	15
3.1 Allgemeines	15
3.2 Bewertung der gesamten Produktion anhand der Herstellerunterlagen	16
3.3 Bewertung von besonderen Prüfungen anhand der Herstellerunterlagen.....	17
3.4 Ablehnungsbedingungen für Lose.....	18
3.5 Probenahmeverfahren für die Prüfung der gesamten Fertigung.....	18
3.6 Probenahmeverfahren für Losprüfung	21
Anhang A (normativ) Verschiedene Prüfverfahren.....	22
Anhang B (normativ) Verpackungskennzeichen	23
Anhang C (normativ) Abdrehprüfverfahren	24
Anhang D (normativ) Induzierter Lampenausfall	27
Anhang E (normativ) Betrieb bis zum Lampenausfall	30
Anhang F (normativ) Annahmehzahlen für verschiedene Stichprobengrößen und AQL-Werte	32
Anhang G (normativ) Annahmekriterien – Kontinuierliche variable Messwerte	36
Anhang H (normativ) Induzierter Lampenausfall – Einteilung, Stichprobennahme und Übereinstimmung	38
Anhang J (normativ) Verfahren zur Messung der Netzimpedanz	41
Anhang K (informativ) Hinweise für die Leuchtenkonstruktion.....	43

Anhang ZA (normativ) Normative Verweisungen auf internationale Publikationen mit ihren entsprechenden europäischen Publikationen	46
Bild 1 – Sockel mit Edisongewinde	14
Bild C.1 – Fassung für die Abdrehprüfung von Lampen mit Bajonettsockel.....	25
Bild C.2 – Fassung für die Abdrehprüfung von Lampen mit Schraubsockel.....	26
Bild D.1	29
Bild D.2	29
Bild D.3	29
Bild J.1 – Schaltung der Messbrücke	42
Tabelle 1 – Lehren für die Lampenprüfung bezüglich des Schutzes gegen zufällige Berührung.....	10
Tabelle 2 – Maximal zugelassene Sockel-Übertemperatur (Δt_s) für verschiedene Lampenleistungen und -klassen – Zwölfmonatsdurchschnitt.....	12
Tabelle 3 – Drehmomente für ungebrauchte Lampen	13
Tabelle 4 – Drehmomente nach Wärmelagerung	13
Tabelle 5 – Austauschbarkeitslehren und Lampensockelmaße.....	15
Tabelle 6 – Zusammenfassung der Prüfergebnisse, des Stichprobenumfangs und der annehmbaren Qualitätsgrenzlage (AQL).....	19
Tabelle 7 – Stichprobengröße und Ablehnzahl für Lieferposten	20
Tabelle E.1 – Kennwerte des Brennrahmenstromkreises.....	31
Tabelle F.1 – Annahmezahlen: Attributprüfungen.....	32
Tabelle F.2 – Annahmezahlen: AQL = 0,25 %	32
Tabelle F.3 – Annahmezahlen: AQL = 0,4 %	33
Tabelle F.4 – Annahmezahlen: AQL = 0,65 %	33
Tabelle F.5 – Annahmezahlen: AQL = 1,5 %	34
Tabelle F.6 – Annahmezahlen: AQL = 2,5 %	35
Tabelle G.1 – Annahmekonstante.....	37
Tabelle K.1 – Maximale Sockeltemperaturen.....	44